

Basisinformationsblatt

Zweck

Dieses Informationsblatt stellt Ihnen wesentliche Informationen über dieses Anlageprodukt zur Verfügung. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen dabei zu helfen, die Art, das Risiko, die Kosten sowie die möglichen Gewinne und Verluste dieses Produkts zu verstehen, und Ihnen dabei zu helfen, es mit anderen Produkten zu vergleichen.

Produkt

HVB Call Optionsschein auf die Aktie der LVMH Moët Hennessy - Louis Vuitton SE

WKN: HC7JCD / ISIN: DE000HC7JCD4

Hersteller des Produkts: UniCredit Bank GmbH (Emittent) - www.hypovereinsbank.de (Teilkonzern der UniCredit S.p.A. zusammen mit ihren konsolidierten Beteiligungen)

Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter +49 89 378 17466

Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Deutschland, ist für die Aufsicht des Herstellers in Bezug auf das Basisinformationsblatt zuständig.

Letzte Aktualisierung des Basisinformationsblatts: 13.05.2024, 05:18 Uhr

Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

1. Um welche Art von Produkt handelt es sich?

Art

Dieses Produkt ist eine Inhaberschuldverschreibung, die unter deutschem Recht begeben wurde.

Laufzeit

Das Produkt hat eine feste Laufzeit und wird am Rückzahlungstermin fällig.

Ziele

Ziel dieses Produkts ist es, Ihnen einen bestimmten Anspruch zu vorab festgelegten Bedingungen zu gewähren. Sie können überproportional (gehebelt) an allen Kursentwicklungen des Basiswerts partizipieren. Sie können das Produkt an jedem Tag während der Ausübungsfrist ausüben (bezeichnet als amerikanische Option). Das Ausübungsrecht wird, soweit Sie es nicht bereits selbst ausgeübt haben, am Finalen Bewertungstag automatisch ausgeübt.

Für die Rückzahlung des Produkts gibt es die folgenden Möglichkeiten:

- Im Falle einer wirksamen Ausübung des Produkts während der Ausübungsfrist erhalten Sie fünf Bankgeschäftstage nach dem entsprechenden Bewertungstag einen Differenzbetrag, der dem mit dem Bezugsverhältnis multiplizierten Betrag entspricht, um den der Maßgebliche Referenzpreis den Basispreis übersteigt. Der Maßgebliche Referenzpreis ist der Referenzpreis am entsprechenden Bewertungstag. Der Differenzbetrag ist jedoch nicht kleiner als der Mindestbetrag.
- Im Falle einer automatischen Ausübung am Finalen Bewertungstag, erhalten Sie, wenn der Maßgebliche Referenzpreis am Finalen Bewertungstag über dem Basispreis liegt, am Finalen Zahltag den Differenzbetrag, der dem mit dem Bezugsverhältnis multiplizierten Betrag entspricht, um den der Maßgebliche Referenzpreis den Basispreis übersteigt. Der Differenzbetrag ist jedoch nicht kleiner als der Mindestbetrag.
- Wenn der Maßgebliche Referenzpreis auf oder unter dem Basispreis liegt, ist das Produkt nahezu wertlos und Sie erhalten lediglich den Mindestbetrag.

Sie verzichten auf den Anspruch auf Dividenden aus dem Basiswert und haben keine weiteren Ansprüche aus dem Basiswert (z.B. Stimmrechte).

| | | | |
|------------------------|--|------------------------------|--|
| Basiswert (ISIN) | LVMH Moët Hennessy - Louis Vuitton SE (FR0000121014) | Emissionstag | 23.06.2023 |
| Festgelegte Währung | EUR | Referenzpreis | Schlusskurs |
| Währung des Basiswerts | EUR | Maßgebliche Börse | Euronext® Paris |
| Basispreis | EUR 900,- | Ausübungsart | Amerikanisch (d.h. die Ausübung kann an jedem Bankgeschäftstag während der Ausübungsfrist erfolgen) |
| Ausübungsfrist | jeder Tag zwischen dem 21.06.2023 (einschließlich) und dem 18.12.2024 (einschließlich) | Bewertungstag | Der Tag, an dem das Ausübungsrecht wirksam ausgeübt worden ist, spätestens jedoch der Finale Bewertungstag |
| Bezugsverhältnis | 0,01 | Optionsscheintyp | Call (auf steigende Kurse setzend) |
| Finaler Bewertungstag | 18.12.2024 | Finaler Zahltag (Fälligkeit) | 27.12.2024 |
| Mindestbetrag | EUR 0,001 | Mindestausübungsmenge | 100 Produkte |
| Abwicklungsart | Bar | | |

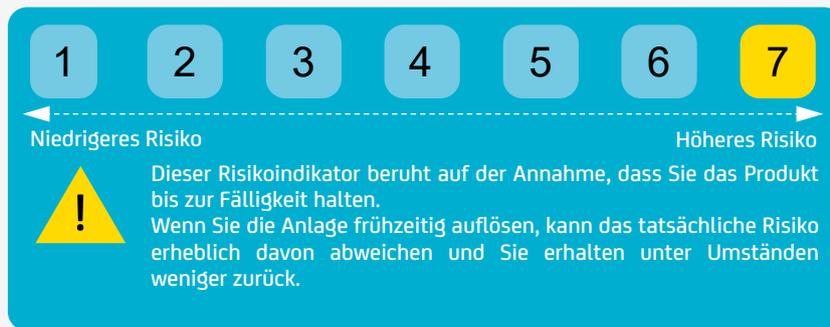
Der Emittent ist berechtigt, das Produkt bei Eintritt eines außerordentlichen Ereignisses mit sofortiger Wirkung zu kündigen. Ein außerordentliches Ereignis ist beispielsweise eine Gesetzesänderung, oder die Einstellung der Kursnotierung des Basiswerts an der maßgeblichen Börse, sofern keine Ersatzbörse bestimmt werden kann. In diesem Fall kann der Abrechnungsbetrag unter Umständen auch erheblich unter dem Erwerbspreis liegen. Sogar ein Totalverlust ist möglich. Zudem tragen Sie das Risiko, dass zu einem für Sie ungünstigen Zeitpunkt gekündigt wird und Sie den Abrechnungsbetrag nur zu schlechteren Bedingungen wieder anlegen können.

Kleinanleger-Zielgruppe

Das Produkt richtet sich an Privatkunden, die das Ziel der überproportionalen Teilnahme an Kursveränderungen und/oder Absicherung verfolgen, und einen kurzfristigen Anlagehorizont haben. Bei dem vorliegenden Produkt handelt es sich um ein Produkt für Kunden mit umfangreichen Kenntnissen und/oder Erfahrungen mit Finanzprodukten. Der Anleger kann Verluste (bis zum vollständigen Verlust des eingesetzten Kapitals) tragen und legt keinen Wert auf einen Kapitalschutz.

2. Welche Risiken bestehen und was könnte ich im Gegenzug dafür bekommen?

Risikoindikator



Der Gesamtrisikoindikator hilft Ihnen, das mit diesem Produkt verbundene Risiko im Vergleich zu anderen Produkten einzuschätzen. Er zeigt, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass Sie bei diesem Produkt Geld verlieren, weil sich die Märkte in einer bestimmten Weise entwickeln oder wir nicht in der Lage sind, Sie auszubehalten. Wir haben dieses Produkt auf einer Skala von 1 bis 7 in die Risikoklasse 7 eingestuft, wobei 7 der höchsten Risikoklasse entspricht. Das Risiko potenzieller Verluste aus der künftigen Wertentwicklung wird als sehr hoch eingestuft. Bei ungünstigen Marktbedingungen ist es äußerst unwahrscheinlich, dass unsere Fähigkeit beeinträchtigt wird, Sie auszuzahlen.

Dieses Produkt beinhaltet keinen Schutz vor künftigen Marktentwicklungen, sodass Sie das angelegte Kapital ganz oder teilweise verlieren könnten. Wenn wir Ihnen nicht das zahlen können, was Ihnen zusteht, könnten Sie das gesamte angelegte Kapital verlieren.

Performance-Szenarien

Was Sie bei diesem Produkt am Ende herausbekommen, hängt von der künftigen Marktentwicklung ab. Die künftige Marktentwicklung ist ungewiss und lässt sich nicht mit Bestimmtheit vorhersagen. Die dargestellten Szenarien beruhen auf Ergebnissen aus der Vergangenheit und bestimmten Annahmen. Die Märkte können sich künftig völlig anders entwickeln.

| | | |
|--------------------------|--|--------------|
| Empfohlene Haltedauer: | 27.12.2024 (Fälligkeit) | |
| Anlagebeispiel: | 10.000 EUR | |
| Szenarien | Wenn Sie am 27.12.2024 (Fälligkeit) einlösen | |
| Minimum | Es gibt keine garantierte Mindestrendite. Sie könnten Ihre Anlage ganz oder teilweise verlieren. | |
| Stressszenario | Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten | 34,- EUR |
| | Prozentuale Rendite (nicht annualisiert) | -99,7% |
| Pessimistisches Szenario | Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten | 34,- EUR |
| | Prozentuale Rendite (nicht annualisiert) | -99,7% |
| Mittleres Szenario | Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten | 34,- EUR |
| | Prozentuale Rendite (nicht annualisiert) | -99,7% |
| Optimistisches Szenario | Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten | 98.888,- EUR |
| | Prozentuale Rendite (nicht annualisiert) | 888,9% |

In den angeführten Zahlen sind sämtliche Kosten des Produkts selbst enthalten, jedoch unter Umständen nicht alle Kosten, die Sie an Ihren Berater oder Ihre Vertriebsstelle zahlen müssen. Unberücksichtigt ist auch Ihre persönliche steuerliche Situation, die sich ebenfalls auf den am Ende erzielten Betrag auswirken kann. Das Stressszenario zeigt, was Sie unter extremen Marktbedingungen zurückbekommen könnten. Die dargestellten Szenarien stellen mögliche Ergebnisse dar, die auf der Grundlage von Simulationen berechnet wurden.

3. Was geschieht, wenn die UniCredit Bank GmbH nicht in der Lage ist, die Auszahlung vorzunehmen?

Sie sind dem Risiko ausgesetzt, dass der Emittent seine Verpflichtungen aus dem Produkt – beispielsweise im Falle einer Insolvenz (Zahlungsunfähigkeit / Überschuldung) oder einer behördlichen Anordnung von Abwicklungsmaßnahmen – nicht erfüllen kann (bail-in Risiko). Eine solche Anordnung durch eine Abwicklungsbehörde kann im Falle einer Krise des Emittenten auch im Vorfeld eines Insolvenzverfahrens ergehen. Dabei stehen der Abwicklungsbehörde umfangreiche Eingriffsbefugnisse zu. Unter anderem kann sie die Ansprüche der Anleger bis auf null herabsetzen, das Produkt beenden oder in Aktien des Emittenten umwandeln und Rechte der Anleger aussetzen. Ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ist möglich. Das Produkt unterliegt keiner Einlagensicherung. Die Verbindlichkeiten aus dem Produkt sind unmittelbare, unbedingte, unbesicherte, bevorrechtigte Verbindlichkeiten des Emittenten und stehen im gleichen Rang mit allen anderen unbesicherten, nicht nachrangigen, bevorrechtigten Verbindlichkeiten des Emittenten.

4. Welche Kosten entstehen?

Die Person, die Ihnen dieses Produkt verkauft oder Sie dazu berät, kann Ihnen weitere Kosten berechnen. Sollte dies der Fall sein, teilt diese Person Ihnen diese Kosten mit und legt dar, wie sich diese Kosten auf Ihre Anlage auswirken werden.

Kosten im Zeitverlauf

In den Tabellen werden Beträge dargestellt, die zur Deckung verschiedener Kostenarten von Ihrer Anlage entnommen werden. Diese Beträge hängen davon ab, wie viel Sie anlegen, wie lange Sie das Produkt halten. Die hier dargestellten Beträge veranschaulichen einen beispielhaften Anlagebetrag und verschiedene mögliche Anlagezeiträume. Wir haben folgende Annahme zugrunde gelegt:

- Sie würden den angelegten Betrag zurückerhalten (0% Jahresrendite).
- 10.000 EUR werden angelegt

Wenn Sie am 27.12.2024 (Fälligkeit) einlösen

| | |
|--------------------------|-----------|
| Kosten insgesamt | 348,- EUR |
| Auswirkungen der Kosten* | 3,6% |

*Diese Angaben veranschaulichen die Auswirkungen der Kosten bei einer Haltedauer von weniger als einem Jahr. Dieser Prozentsatz wird anhand der kumulierten Kosten in dem Zeitraum, dividiert durch den Anlagebetrag, berechnet, und kann nicht direkt mit den Zahlen über die Auswirkungen der Kosten anderer Produkte verglichen werden.

Zusammensetzung der Kosten

| Einmalige Kosten bei Einstieg oder Ausstieg | | Wenn Sie am 27.12.2024 (Fälligkeit) einlösen |
|---|---|--|
| Einstiegskosten | Diese Kosten sind bereits im Preis enthalten, den Sie zahlen. | 348,- EUR |
| Ausstiegskosten | Diese Kosten sind bereits im Preis enthalten, den Sie erhalten, und fallen nur an, wenn Sie vor Fälligkeit einlösen. Sofern Sie das Produkt bis zur Fälligkeit halten, fallen keine Ausstiegskosten an. | 0,- EUR |

5. Wie lange sollte ich die Anlage halten und kann ich vorzeitig Geld entnehmen?

Empfohlene Haltedauer: 27.12.2024 (Fälligkeit)

Das Ziel des Produktes ist, Ihnen den oben unter "1. Um welche Art von Produkt handelt es sich?" beschriebenen Anspruch zu bieten, sofern das Produkt bis zur Fälligkeit gehalten wird. Zusätzlich zu einem Verkauf über die Börse, an der das Produkt notiert ist, oder einem außerbörslichen Verkauf können Sie das Produkt durch Übermittlung einer Ausübungserklärung an den Emittenten ausüben. Sie müssen Ihre Depotbank, die für Ausführung der Übertragung des bestimmten Produkts verantwortlich ist, anweisen. Bei einer wirksamen Ausübung erhalten Sie einen Rückzahlungsbetrag, wie ausführlicher unter „1. Um welche Art von Produkt handelt es sich“ beschrieben. Sollten Sie das Produkt vor dem Ende der empfohlenen Haltedauer ausüben oder verkaufen, kann der Betrag, den Sie dann erhalten gegebenenfalls - auch erheblich - unter dem Betrag liegen, den Sie andernfalls erhalten hätten. In außergewöhnlichen Marktsituationen oder bei technischen Störungen kann ein Erwerb bzw. Verkauf des Produkts vorübergehend erschwert oder nicht möglich sein.

6. Wie kann ich mich beschweren?

Beschwerden über die Person, die zu dem Produkt berät oder es verkauft, können über die relevante Internetseite direkt an diese Person gerichtet werden. Beschwerden über das Produkt oder über das Verhalten des Emittenten des Produkts können in Textform (z.B. per Brief oder E-Mail) an die UniCredit Bank GmbH unter folgender Anschrift gerichtet werden: HypoVereinsbank - Member of UniCredit, UniCredit Bank GmbH, Beschwerdemanagement PPV9BM, 80311 München, E-Mail-Adresse: Kundendialog@unicredit.de, Internetseite: www.hvb.de/beschwerdemanagement

7. Sonstige zweckdienliche Angaben

Der Prospekt einschließlich etwaiger Nachträge und die endgültigen Bedingungen werden aufgrund gesetzlicher Vorschriften auf der Internetseite des Emittenten veröffentlicht. (www.onemarkets.de; der Prospekt und die Nachträge unter dem Reiter „Rechtliches / Basisprospekte“; die Endgültigen Bedingungen nach Eingabe der entsprechenden ISIN oder WKN im Suchfeld und dann unter „Downloads“) Um weitere ausführlichere Informationen, insbesondere zur Struktur und zu den mit einer Anlage in das Produkt verbundenen Risiken zu erhalten, sollten Sie diese Dokumente lesen.